

VERANSTALTUNGEN DES ESSENER FRIEDENSFORUMS (EFF) in KOOPERATION mit der VHS-Essen

Herbstprogramm 2022



NATO-Kriegsplanungen in der Messe Essen

Die NATO-Strategieschmiede JAPCC aus Kalkar plant im Oktober d. J. in Essen eine Konferenz zur Rivalität mit den Atommächten China und Russland. Es geht den Militärs um die Abstimmung zwischen allen Waffengattungen (All, Luftwaffe, Heer und Marine, Cyberkrieg im Internet). Die NATO behält sich "Kriegseinsätze mit hoher Intensität" vor, von elektronischen Angriffen bis zu "Doktrinen und Plänen" für Nukleareinsätze. Der Referent, Experte für Planungen der Militärs, informiert über die Strategien für den Krieg im 21. Jahrhundert und friedenspolitische Alternativen.

Bernhard Trautvetter

Mittwoch, 21. September, 19-21 Uhr,
entgeltfrei, VHS-Essen

Die Digitalisierung des Krieges – Cyberkrieg und Krieg mit Künstlicher Intelligenz

Die seit Jahrzehnten anhaltende Digitalisierung aller gesellschaftlichen Bereiche hat auch den militärischen Bereich erfasst. Es gibt erhebliche Anstrengungen, digitale Technologien kriegstauglich zu machen. Die Potenziale zum Cyberkrieg sind weltweit erschreckend angewachsen. Die Entwicklung teilautonom und autonomer Waffensysteme ist weit fortgeschritten. Die Anwendung Künstlicher Intelligenz soll zukünftige Kriege revolutionieren. Der Horror des Krieges wird nicht kleiner werden. Der Referent ist Professor (i.R.) für Theoretische Informatik an der Universität Bremen.

Prof. Dr.-Ing. Hans-Jörg Kreowski

Mittwoch, 19. Oktober, 19-21 Uhr,
entgeltfrei, VHS-Essen

Der Krieg Russlands gegen die Ukraine und das Völkerrecht

Krieg verletzt immer humanitäres Völkerrecht, so auch des Russlands gegen die Ukraine. Es bedarf einer nachhaltigen und möglichst spannungsfreien Friedensordnung auf dem eurasischen Kontinent, und die kann es nicht gegeneinander geben. Die Nato-Osterweiterung war nach Kennedys Berater G.F. Kennan ein "schicksalhafter Fehler" der US-amerikanischen Politik. Die Menschheit braucht einvernehmliche Verfahren zur Konfliktlösung. Erforderlich ist eine internationale, Klima freundliche Kooperation, die auf Zukunftsfähigkeit statt auf Konkurrenz aufbaut.

Der Referent ist renommierter Journalist bei der UNO in Genf.

Andreas Zumach

Freitag, 18. November, 19-21 Uhr,
entgeltfrei, VHS-Essen

Sneak Lecture – Überraschungsthema: Was bewegt uns aktuell im politischen Geschehen?

Das Thema für diesen Veranstaltungsabend ist bewusst offengelassen. Referent/in und Inhalt werden zeitnah nach aktuellen politischen Ereignissen festgelegt und rechtzeitig über den Verteiler des Essener Friedensforums, die VHS und die Presse bekannt gegeben.

Überraschungsreferent/in

Mittwoch, 25. Januar 2023, 19-21 Uhr,
entgeltfrei, VHS-Essen

Weitere Informationen immer auf unserer
Homepage www.essener-friedensforum.de

Das Essener Friedensforum ist ein Bündnis von Einzelpersonen und Organisationen, das Krieg als Mittel der Politik ablehnt und sich für friedliche Konfliktbearbeitung einsetzt. Bei den monatlichen Zusammenkünften thematisiert es aktuelle und grundlegende friedenspolitische Fragen und bereitet Aktivitäten und Veranstaltungen vor. Um die vielfältigen Aufgaben des Essener Friedensforums erfüllen zu können, brauchen wir Sie! Arbeiten Sie aktiv mit oder werden Sie Mitglied im Förderverein des EFF!